

*Niemand darf sich vom Teilen
mit den Armen und von der Sorge
um die soziale Gerechtigkeit
freigestellt fühlen.*

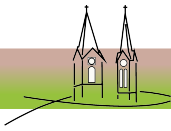
Papst Franziskus



Nr.02 - 29.01. - 25.02.23

PFARRBRIEF

Pfarrverband Breitenberg-Sonnen



Liebe Pfarrbriefleser*Innen!

Das Kirchenjahr nimmt schon wieder seinen Lauf und bringt dadurch auch Abwechslung in das Leben all derer, die diesen Weg mitgehen.

Nach dem Sonntag „Taufe des Herrn“ begann zunächst wieder die Zeit im Jahreskreis. Jetzt am Sonntag, den 2. Februar, leuchtet uns noch einmal der Glanz von Weihnachten auf, wenn wir liturgisch Christus mit Maria auf dem Weg zum Tempel begleiten und Ihm in Simeon und Hanna begegnen dürfen.

Dies möchte uns sagen: Der Herr ist auch heute zu allen Zeiten in unserer Mitte und die Kerzen am Lichtmesstag künden von dem Licht das Gott in unser Leben gebracht hat. Darum entzünden wir bei allen wichtigen Stationen unseres Lebens eine Kerze, damit sie uns daran erinnert, dass der Herr die Dunkelheit unseres Lebens hell gemacht hat, mit dem Licht seiner Liebe.

Erinnern wir uns daher immer wieder: Gott bringt Licht in unser Leben und als Christen sind wir Kinder des Lichtes und nicht der Finsternis. Das



Licht macht die Finsternis hell und der Herr will die Dunkelheit unseres Lebens erleuchten, mit seinem Licht. Dies tut der Herr mit seinen Sakramenten und mit seinem Wort, das er uns gegeben und hinterlassen hat.

So werden wir an den kommenden Sonntagen (außer Lichtmess) die Lehren Jesu aus der Bergpredigt hören. Die

Bergpredigt ist für uns immer wieder eine Aufforderung zum Umdenken und zum Andershandeln, denn es fällt uns nicht immer leicht unser Denken und Handeln nach den Weisungen, die Jesus hier gibt, auszurichten. Ja, Jesus sagt sogar: **„Ihr sollt vollkommen sein, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist!“**

Aber Gott weiß auch, dass wir noch keine vollkommenen Menschen sind, das ist auch der tiefere Sinn der Bergpredigt. Wir sind auf dem Weg, und auf dem Weg muss man sich immer wieder orientieren, gerade weil wir diesen Weg nur einmal gehen und er ist für jeden anders. Darum sind die Weisungen der Bergpredigt Wegweiser zur Ewigkeit, die für jeden gelten und die wir immer wieder beachten sollten.



Seniorenclub

Liebe Senioren,
am 31.01., 13.30 Uhr
laden wir Euch herzlich
zu einem unterhaltsamen Nachmittag
wenn möglich mit Maske ins Pfarrheim
ein. Bis bald!

Euer Seniorenteam



Wir bedanken uns herzlich:

- beim KSV Breitenberg, der 200 € für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche gespendet hat.
- den Sternsängern, besonders den Erstkommunikanten die dieses Jahr erstmals dabei waren, begleitet von Frau Ascher und Frau Rosenberger sowie einigen Tischmüttern.
- bei allen, die bei der Aktion "Wunschbaum" mitgemacht haben.
- Frau Resi Hellauer hat sich wieder bereit erklärt, zusammen mit den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates Palmbuschen zu binden. Der Erlös wird zugunsten der Kirchenrenovierung gespendet.
- für Lichtmess wurden 25 € gespendet.

Maria Lichtmess

Am Mittwoch, 01.02., feiern wir beim Gottesdienst um 19 Uhr das Fest Maria Lichtmess.

Diesen Gottesdienst gestalten die Erstkommunionkinder mit.

Anschließend erteilt Pf. Hann einen



„allgemeinen“ Blasiussegen, d.h., es gibt keine Einzelsegnung. Wer ein Lichtmessopfer geben will, kann das in Form einer Geldspende tun. Wir werden einen Korb aufstellen, in dem Sie ihre Spende legen können.

Vielen Dank dafür.

Berichtigung

Der Christbaum an Weihnachten wurde von der Familie Roland Steininger gespendet und nicht wie im letzten Pfarrbrief berichtet, von Frau Kandlbinder.

Wir bitten vielmals um Entschuldigung.



Sammlungen/Kollekten

- 18.12. f. Pfarrkirche 128,81 €
- 24.12. f. Pfarrkirche 227,16 €
- 25.12. f. Adveniat 1601,26 €
- Kinderkrippenopfer 110,94 €
- 26.12. f. Pfarrkirche 296,40 €
- 31.12. f. Pfarrkirche 296,21 €
- 01.01. f. Pfarrkirche 82,20 €
- 06.01. f. Pfarrkirche 251,12 €
- 07./08.01. f. Afrik. Mission 169,60 €
- Sternsingeraktion 4.539,66 €



Der Kindergarten sagt Danke!



Wir bedanken uns ganz herzlich beim Trachtenverein und seinen fleißigen „Nikoläusen“. Mit ihren Hausbesuchen brachten sie wieder viele Kinderaugen zum Leuchten und Freude in die Familien. Der Erlös von **500,- €** wurde an unseren Kindergarten-Förderverein übergeben. **Herzlichen Dank für euer Engagement und die großartige Spende.**



**Am Dienstag, 21.02.,
Faschingsdienstag, ist
das Pfarrbüro
geschlossen!**

In die Pfarrgemeinde Breitenberg wurden aufgenommen:



Gott möge sie auf all ihren Lebenswegen begleiten!



Zur Auferstehung berufen

Herr Albert Windorfer
Frau Gisela Kern
Herr Siegfried Reischl

Herr, schenke Ihnen die ewige Ruhe.



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

**Ortsverein
Breitenberg**

„Nur wer bewegt ist, kann andere bewegen!“

Landfrauentag

Mittwoch, 08.02., 19.00 Uhr Gasthaus Gottinger, Hauzenberg.
Thema: „Freude und Glück – Begleiter zu allen Lebenszeiten!“.
Alle ‚Frauenbundlerinnen‘ sind herzlich eingeladen.
Wir bilden bei Bedarf Fahrgemeinschaften.



Handarbeitsratsch

Samstag, 25.02., 14.00 Uhr Pfarrheim; ein nächster Termin wird bei diesem Treffen vereinbart.

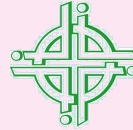
Solibrot-Aktion

In der Fastenzeit beteiligen wir uns wieder an der „Solibrot-Aktion“ von Misereor. Ab Aschermittwoch finden Sie die Spendenboxen in unseren Geschäften. Am Palmsonntag wird es wieder einen Solibrot Verkauf geben. Wir bitten um reges Interesse. Danke schon im Voraus!

Voranzeige: Weltgebetsstag der Frauen

Freitag 03.03., 19.00 Uhr Pfarrheim.

Merken Sie sich bitte diesen Termin vor!



19. Weltgebetsstag der Frauen (Duisburger Kreis) e.V.

Kircheninnenrenovierung Teil I:

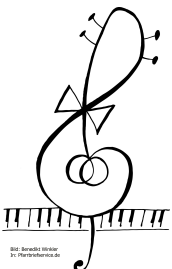
Es geht um folgende Baumaßnahmen:

- automatische Belüftung an den Fenstern.*
- Neuverkabelung von Strom- und Lautsprecherkabeln.*
- Ergänzung der Lautsprecheranlage zur besseren akustischen Verständlichkeit.*
- Erneuerung der Liedanzeige.*
- bessere Ausleuchtung des Kirchenschiffs und des Altarraums.*



Schon jetzt ersuchen wir Sie alle um Ihre Mithilfe: jede Spende, jeder €-Betrag ist ungemein wichtig unser Vorhaben erfolgreich in die Wege zu leiten. Alles kommt auf ein spezielles Konto – die Höhe der Einlage wird stets im Pfarrbrief veröffentlichen. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung.

Aktueller Spendenstand: 1.220 €



Frau Musica kennt kein Alter

Die nächste Singstunde findet am Mittwoch, den 08.02. von 14.00 bis 15.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen!

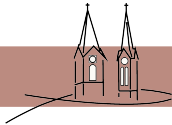
Fragen an Hildegard Hainzl, Tel. 08584/1311.



Sternsingeraktion 2023

Die kleinen und großen Sternsinger bedanken sich im Namen der Kinder dieser Welt für Ihre großzügigen Spenden.

Es kamen 4.539,66 € zusammen!



Mariä Himmelfahrt



Senior*Innen

Ob am 31.01. ein Seniorennachmittag stattfindet, wird in den Vermeldungen bekannt gegeben.

DANKE!



Ein herzliches Dankeschön sagen wir den Kirchenschmückerinnen Christiane und Daniela Steinger für das Binden des Adventskranzes und Manuel Schmöller für den Christbaum.



Sammlungen:

18.12. – 102,85€,

Pfarrkirche

24.12. – 520,22€,

Christmette

24.12. – 87,31€, Krippenopfer

25.12. – 780,60€, Adveniat

26.12. – 198,78€, Pfarrkirche

31.12. – 167,27€, Pfarrkirche

01.01. – 79,20€, Pfarrkirche

06.01. – 209,56€, Sternsingeraktion

08.01. – 102,74€, Afrikatag

Sternsingeraktion 2731,44 €



Heizen in der Kirche

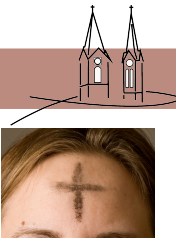
Im Winter werden nicht mehr alle Bänke beheizt.

Bitte beachten Sie die Beschilderung.



Bitte beachten!

Im Februar wird an den Donnerstagen **kein Rosenkranz** gebetet.



Mariä Himmelfahrt

In die Pfarrgemeinde Sonnen wurde aufgenommen:



Gott möge ihn auf all seinen Lebenswegen begleiten!

Einladen möchten wir zum **Empfang des Aschenkreuzes** am Donnerstag, 23.02..

Bilanz 2022 der Pfarrei Sonnen

An **Messintentionen** wurden im Jahr 2022 insgesamt: 228 Ämter und 168 Messen einbezahlt.

Von Messintentionen verbleibt lediglich eine Intention pro Gottesdienst in der Pfarrei die restlichen sind an das Bischöfliche Ordinariat weiterzuleiten.



Kasualien

10 Kinder wurden getauft.

3 Hochzeitspaare haben sich das Ja-Wort gegeben.

27 Personen wurden beerdigt.



Finanzen der Pfarrei

Von Sammlungen blieben in der Kirchenkasse (einschl. Pfarrcaritas) 7112,90 €.

Für die überörtlichen Belange bzw. der Weltkirche (einschl. Sternsinger-Aktion) wurden 3064,75 € gespendet.

Für die Flüchtlinge aus der Ukraine wurden 2050,00 € gespendet.

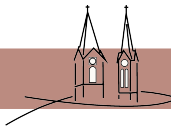
Allen Spendern möchten wir ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen.

Danke auch an jene Spender, die nicht genannt werden möchten, aber ansehnliche Summen für die Pfarrkirche gegeben haben. Danke für die alljährlichen Spenden der VR-Bank, der Sparkasse und der Stockbauer Stiftung.

Ein **herzliches Vergelt's Gott** allen, die im abgelaufenen Jahr am aktiven Leben unserer Pfarrgemeinde mitgewirkt haben!

Ein besonderer Dank gilt:

- der Kirchenverwaltung und unserem Kirchenpfleger Stefan Reischl.
- dem Pfarrgemeinderat unter der Leitung von Gabriele Seibold.
- der Leiterin des Seniorenclubs mit ihrem Team.
- der Leiterin des Frauenbundes Sonnen und ihren aktiven Mitgliedern.



- Herrn Rudolf Loibl für seine langjährige Büchereileitung.
- unseren Mesnern für ihr stetiges Wirken in unserer Kirche.
- den Betreuern des Ministranten-Teams.
- unseren Ministrantinnen und Ministranten und den Sternsängern.
- unserem Kindermessteam.
- unserem Kindergartenteam für die Mitwirkung bei den Gottesdiensten.
- unseren Lektoren und Kommunionhelfern.
- den Vorbetern der Pfarrgemeinde.
- unserem Regionalkantor, der Musikkapelle und den Chören.
- unserem Organisten und Aushilfsorganisten.
- den Blaskapellen für ihr musikalisches Wirken.
- allen Vereinen für ihr Mitwirken bei den Gottesdiensten und Feiern.
- unserem Friedhofswart, der den Friedhof und das Umfeld der Kirche pflegt.
- den Reinigungskräften, die stets bemüht sind, unsere Kirche, die Kirchenwäsche und das Pfarrheim in Ordnung zu halten.
- unseren Grabbesitzern, die durch die Hege der Grabstätten zu einem gepflegten Erscheinungsbild unseres Friedhofes beitragen und
- allen Nutzern unseres Pfarrheimes, die einen verantwortungsvollen Umgang mit der Einrichtung und den Räumlichkeiten pflegen.

 *Lichen
Dank!*

Im Namen aller Pfarrangehörigen der Pfarrei Sonnen bedanken wir uns sehr.

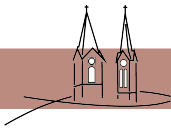
Liebe Pfarrbriefleser*Innen,

unserer Ministrantinnen und Ministranten waren in diesem Jahr wieder als Sternsinger unterwegs und haben am 3. Januar mit großer Freude ihren Weg durch die Pfarrei Sonnen genommen und sich damit an der Aktion des Kindermissionswerks beteiligt, das in diesem Jahr unter dem Motto steht: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“.



Die erste Station war traditionsgemäß das Rathaus, wo sie von Bürgermeister Klaus Weidinger empfangen wurden, der die erste Spende gab und ihnen für ihren Weg alles Gute wünschte.

Dann starteten sie in vier Gruppen ins Dorf und in die Außenbereiche der Pfarrei. Überall wurden unsere Sternsinger freudig aufgenommen. Die Spendenbereitschaft der Geber war überwältigend:



Mariä Himmelfahrt

Es kamen insgesamt 2671,44 € zusammen!

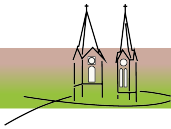
Im Namen der Kinder, denen die Spenden zu Gute kommen danken wir ganz herzlich bei allen, die dafür gespendet haben.



Wir danken auch allen weiteren Unterstützern der Sternsingeraktion: Beate Bauer, die die Sternsinger zur Mittagspause in ihrem Gasthaus bewirte hat, den Helfern, die im Außenbereich gefahren sind und bei der Vorbereitung geholfen haben und auch bei den Eltern der Ministrantinnen und Ministranten, ohne deren Unterstützung das Sternsingen gar nicht möglich wäre. Allen ein herzliches vergelt's Gott!

Wir wünschen Ihnen allen und Ihren Familien ein gesegnetes Neues Jahr 2023.

Gabriele Seibold, PGR-Vorsitzende



Pfarrverband

Kindlwiegen

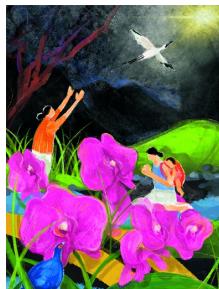
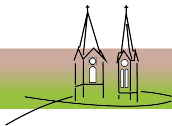
Chor- und Instrumentalmusik aus verschiedenen Musikepochen von der Renaissance bis zur Moderne boten ehemalige Student*innen der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg mit ihrem Rektor und Orgelprofessor Stefan Baier beim „Kindlwiegen“ am Abend des Dreikönigstages in der Pfarrkirche Breitenberg.

Mit bekannten und weniger bekannte Melodien und (Kirchen-)Liedern konnten sich die zahlreichen Zuhörer*Innen nochmals ansprechen und berühren lassen vom Geheimnis des Weihnachtsfestes.

Die Pfarrgemeinde Breitenberg bedankt sich bei allen Zuhörer*Innen und Künstler*Innen, vor allem bei Christiane Hainzl, die als Initiatorin und Mitwirkende diesen Kunstgenuss maßgeblich möglich machte.

(Ausführlicher Bericht im Internet:
www.pfarrei.breitenberg.de
Galerie)





Weltgebetstag



3. März
2023



Taiwan Glaube bewegt

Wir begehen den Weltgebetstag am 03.03., 19.00 Uhr im Pfarrheim Breitenberg. Alle - selbstverständlich auch Männer - aus dem ganzen Pfarrverband sind dazu recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie!

Beate Heinen

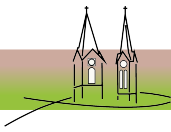


Licht, Segen, Heil – das Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess) am 2. Februar und der Gedenktag des heiligen Blasius (3. Februar), an dem wir den durch die gekreuzten Kerzen gesprochenen Blasiussegen empfangen, machen es deutlich: Gottes Fürsorge bringen Licht und Heil in unser Leben.

Foto: Peter Kane



Im deutschen Sprachgebiet feiert die Kirche am 24. Februar des Fest des Apostels Matthias (weltkirchlicher Gedenktag: 14. Mai). Diese Besonderheit unterstreicht die besondere Verehrung des „für Judas Iskariot nachnominierten“ und durch Los bestimmten Apostels in Deutschland. Sein Grab wird in der Trierer Kirche St. Matthias verehrt; es ist das einzige Apostelgrab nördlich der Alpen.



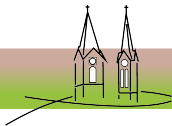
Ein Gott der Liebenden

Wir greifen einen alten – im Kern christlichen, nicht floristischen – Brauch auf und feiern den Valentinstag als Tag der Liebenden. Valentin war vermutlich Bischof von Terni im Norden von Rom. An einem 14. Februar (um 268) soll er unter dem römischen Kaiser Claudius Goticus wegen seiner Treue zu Christus als Märtyrer gestorben sein. Der Überlieferung zufolge pflegte er Liebespaaren Blumen zu schenken. Ich finde das eine wunderschöne Geste für einen Bischof. Nach einer weiteren Legende war Valentin mit der Tochter des römischen Gefängniswärters bekannt. Ihr soll der Märtyrer kurz vor seiner Hinrichtung eine Karte mit den Worten „von deinem Valentin“ geschickt haben.

An einem Tag wie dem Valentinstag braucht die Brücke zwischen Liebenden und der Kirche keine große Spannweite: Denn Gott, der uns Christen als Gemeinde versammelt, ist der Gott der Liebe. Das gilt nicht nur am Tag einer Hochzeit: Er ist es jeden Tag, auch an mühsamen und schweren Tagen, nicht nur in Gesundheit, sondern auch in Tagen der Krankheit. Am deutlichsten ist er es für die Liebenden. Aber für alle anderen ist er es auch: für die einsamen Menschen, für die Menschen einer enttäuschten Liebe, auch – falls es die wirklich gibt – für Menschen, die gar nicht lieben können.



Foto: KNA-Bild



Weißwurstessen im Pfarrheim



**Unsinniger
Donnerstag
ab 8.30 Uhr
bis 14.00 Uhr**

**Mit der
Blaskapelle Breitenberg**

Veranstalter: Pfarrei Breitenberg

Widerspruchs- Widerrufsrecht:

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir Sie über das Leben in unserem Pfarrverband. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten bekannt gegeben, wie z. B. die Information über Sakramentenspendung, Information über Sterbefälle oder auch die Veröffentlichung von Fotos.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären.

Pfarrbriefeinträge

Wir bitten alle Vereine und Privatpersonen, die gewünschten Veröffentlichungen im Pfarrbrief rechtzeitig im Pfarrbüro einzureichen.

Der Redaktionsschluss finden Sie immer auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Impressum:

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Breitenberg-Sonnen

Herausgeber: Pfarrverband Breitenberg-Sonnen

Redaktion: Pf. Wolfgang Hann v. Weyhern (verantwortlich)

Anschrift: Dreisesselstr. 4, 94139 Breitenberg

Tel.: 08584-262, E-Mail: pfarrei.breitenberg@t-online.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen; 1.150 Exemplare

Haftungsausschluss

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Der „Pfarrbrief“ erscheint monatlich und wird an katholische Haushalte verteilt bzw. in der Kirche aufgelegt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Redaktionsschluss neuer Pfarrbrief: Mittwoch: 08.02.2023!